

(Download) Fleckenteufel und Drachentter

## Fleckenteufel und Drachentter

Von Leann Porter

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



Produktinformation -Verkaufsrang: #47178 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-20Erscheinungsdatum:  
2015-10-20File Name: B016Y9976S | File size: 41.Mb

**Von Leann Porter : Fleckenteufel und Drachentter** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Fleckenteufel und Drachentter:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Drachen kann man nicht bndigen ..... Gay-Romance mit leichten SchwchenVon ConnyTristan ist gezeichnet, krperlich und seelisch. Gewohnt, von Menschen angestarrt zu werden ist sein Selbstbewutsein tief im Keller. So sehr, dass er, selbst nach 2 Jahren, immer noch nicht auf das vertraut, was er wirklich kann: Zeichnen. Ein geklautes Auto seines Schwarms, Marco, bringt in in eine aufwhlende Situation. Er lernt Lance kennen, der Marco am liebsten fertig machen wrde. Doch andererseits zieht Tris alles in ihm zu diesem sexy und gefhrlich wirkenden Lance hin.....Ein nette

Geschichte um einen Hauptprotago, der vor allem mit unsere oberflächlichen Gesellschaft kmpft, die sein Mal abschreckend empfindet. Zutiefst verunsichert versucht er, gefangen in der chaotischen Situation zwischen Marco und Lance, den richtigen Weg für sich zu finden. Sympathisch, aber des fteren auch ziemlich naiv, und doch in einigen Situationen so taff, ist der Charakter von Tristan sehr vereinnahmend dargestellt. Anders dagegen Marco und Lance, denn wer ist der Gute und wer der Bse. Dies schwankt immer wieder mal im Laufe der Geschichte. Insgesamt eine nette Gay-Romance, jedoch mit leichten Schwächen. Es dauerte auch einige Seiten bis mir klar war, warum Marco Tristan Fleckenteufel nennt, angelehnt an sein Feuermal. überhaupt ist Marcos Charakter schwer zu fassen. Kaum wirkt er etwas menschlicher und sympathischer, schießt er den nächsten heftigen Vogel ab. Einiges ist ziemlich unglaubwürdig. So die Tatsache, dass seine Eltern viel Geld haben, er aber andererseits Lance sein Geld nicht zahlte und auch dumme Wetten eingeht. Sein Verhalten gegenüber Tristan ist teilweise entwürdigend! Lances Charakter ist den Großteil der Geschichte schwer einzuschätzen, was zwar alles etwas spannender macht. Doch trotzdem fehlte mir in der Beziehung zwischen Tris und Lance eine gewisse Tiefe. Die Beiden konnten mich von ihrer Zuneigung zueinander nicht wirklich berzeugen. Das Ende ist sehr abrupt und lässt die eine oder andere Frage offen ...1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Berührende Geschichte eines sanften Trumers, Von kkseder sich vor der Realität fürchtet und auch ziemlich hart mit ihr kollidiert und dabei gar nicht wahrnimmt, wie sehr er sie bereichert. Das ist in einem schönen Stil geschrieben, liest sich weg wie warme Semmeln und man ist viel zu schnell am Ende angekommen. Unbedingte Kaufempfehlung von mir. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. :-)) Von McHier weis man nicht so recht wer der Arsch ist: -) Spannend und sinnlich Zu Schnelles Ende aber sonst gute Geschichte

Kurzbeschreibung Der schüchterne Tristan himmelt Marco an den jungen Boxer, der mit seinen Freunden regelmäßig in das Bistro seiner Cousine kommt, in dem Tristan kellnert. Marco weiß von seiner Schwärmerei, zieht ihn gutmütig auf, nennt ihn Fleckenteufel, wegen eines Feuermals in seinem Gesicht. Doch dann bekommt Tristan die Chance seines Lebens: eine Woche zusammen mit Marco zu verbringen. Als Gegenleistung muss er das vermeintlich gestohlene Auto seines Schwarms zurückholen. Doch der Dieb ist ausgerechnet Lance vom rivalisierenden Boxclub. Ein geheimnisvoller Typ, der Tristan Angst einjagt. Und plötzlich sitzt Tristan zwischen allen Stühlen, denn Lance macht ihm ein unfassbares Angebot. Seitenzahl der Print-Ausgabe: 292 Seiten Kurzbeschreibung Der schüchterne Tristan himmelt Marco an den jungen Boxer, der mit seinen Freunden regelmäßig in das Bistro seiner Cousine kommt, in dem Tristan kellnert. Marco weiß von seiner Schwärmerei, zieht ihn gutmütig auf, nennt ihn Fleckenteufel, wegen eines Feuermals in seinem Gesicht. Doch dann bekommt Tristan die Chance seines Lebens: eine Woche zusammen mit Marco zu verbringen. Als Gegenleistung muss er das vermeintlich gestohlene Auto seines Schwarms zurückholen. Doch der Dieb ist ausgerechnet Lance vom rivalisierenden Boxclub. Ein geheimnisvoller Typ, der Tristan Angst einjagt. Und plötzlich sitzt Tristan zwischen allen Stühlen, denn Lance macht ihm ein unfassbares Angebot. Seitenzahl der Print-Ausgabe: 292 Seiten